

**Patienten werden  
zu Kunden –  
Gesundheit wird  
zur Ware**

**PAUL U. UNSCHULD  
WARE GESUNDHEIT  
DAS ENDE DER  
KLASSISCHEN MEDIZIN**



beck<sup>ische</sup>  
reihe

**Zur aktuellen  
Debatte**

2009. Etwa 128 Seiten mit etwa  
5 Abbildungen. Etwa  
€ 9,95[D]  
sFr 17,90\* / € 10,20[A] (bsr 1943)  
978-3-406-59284-3  
Erscheint am 31. August

**Originalausgabe**



**Paul U. Unschuld** ist Direktor des Horst-Görtz-Stiftungsinstituts für Theorie, Geschichte, Ethik chinesischer Lebenswissenschaften, Zentrum für Human- und Gesundheitswissenschaften, Charité, Berlin. Bei C.H.Beck sind von ihm lieferbar: *Was ist Medizin?* (2003); *Chinesische Medizin* (2004).

Gesundheit ist ein Menschheitstraum. Seit zweieinhalb Jahrtausenden hat die europäische Kultur – oft in Widerspruch zur Theologie – den Versuch gewagt, diesen Traum als existentielle Selbstbestimmung zu verwirklichen. Die Grundlage dazu bot und bietet die Überzeugung von dem unbedingten Primat der Naturgesetze. Heute besitzt das Gesundheitswesen ein höchst beeindruckendes Potential, Krankheiten zu heilen, Leiden zu mindern und Lebensläufe zu beeinflussen. Gleichzeitig naht das Ende der klassischen Medizin. Technischer Fortschritt, geänderte Formen der Wissensbildung, gesellschaftlicher Wandel und an erster Stelle die zunehmende Ökonomisierung haben die Ärzte als zentrale Entscheidungsträger verdrängt und neue Akteure an die Macht gebracht, die erstmals in der Geschichte den Kranken als Ressource und Gesundheit als Ware betrachten.